



Medienmitteilung

Datum: 30. Juni 2022

Die Baustelle am Gotthard entdecken

Der Bau der zweiten Röhre des Gotthard-Strassentunnels läuft auf Hochtouren und prägt mittlerweile auch das Dorf Göschenen. Wer die verschiedenen Baustellen in Göschenen entdecken und mehr über dieses Jahrhundertbauwerk lernen möchte, kann dies nun auf einem Rundgang tun.

Göschenen ist seit vielen Jahrhunderten vom Verkehr über und durch den Gotthard geprägt. Auch der Bau der zweiten Röhre des Gotthard-Strassentunnels wird Spuren hinterlassen. Der Baustellenrundgang dauert knapp eine halbe Stunde und führt zu Orten, die einen guten Blick auf die verschiedenen aktuellen Baustellen in Göschenen erlauben. Dabei begegnet man auch zahlreichen Zeugen des Baus des ersten Bahntunnels von 1872 bis 1882.

Der Rundgang startet beim Infozentrum am Bahnhof Göschenen und führt zuerst am Visierstollen für den ersten Bahntunnel vorbei zum ersten Aussichtspunkt, der einen guten Blick auf die Baustelle beim Werkhof gibt. Von dort wird ein neuer Zugang zum bestehenden Service- und Infrastrukturstollen 415 Meter tief in den Berg getrieben. Anschliessend überquert man die Göschenerreuss bei der Zollbrücke und kommt so zur neu gebauten Kantine, die der Verpflegung der Arbeiterinnen und Arbeiter dient. Sie wird nach dem Bauende von der Gemeinde Göschenen übernommen und einer neuen Nutzung zugeführt.

Weiter geht es zu den Unterkünften. Diese bestehen einerseits aus einem grossen Modulbau, der nach Bauende wieder zurückgebaut wird und andererseits aus zwei neuen Gebäuden, welche später ebenfalls anders genutzt werden können. Marco Fioroni, Leiter der für dieses Projekt verantwortlichen ASTRA-Filiale Bellinzona, meint dazu: «Wir bauen einen Tunnel, welcher die Nord-Süd-Verbindung viel sicherer machen wird. Eine Baustelle bringt immer Staub und Lärm mit sich, aber auch neue Möglichkeiten: Hochwertige und attraktive Gebäude, die sich für eine neue Nutzung eignen, sind ein gutes Beispiel für solche Chancen und natürlich auch für die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Göschenen und dem ASTRA.»

Einen ähnlichen Rundgang gibt es auch bei der Baustelle Airolo.

Alle Routen verlaufen auf öffentlichen Strassen mit Trottoirs und offiziellen Wanderwegen. Die Karte zum Rundgang gibt es in Papierform beim Infozentrum, online zum Download auf der Website galleriasangottardo.ch oder als eingezeichnete Route auf Swisstopo.

Weitere Informationen: gotthardtunnel.ch

Rundgang Göschenen auf der Karte von Swisstopo: s.geo.admin.ch/651926324821

Kontakt / Rückfragen:

Eugenio Sapia

Beauftragter Information & Kommunikation, Filiale Bellinzona

Bundesamt für Strassen ASTRA

+41 79 772 07 33, eugenio.sapia@astra.admin.ch